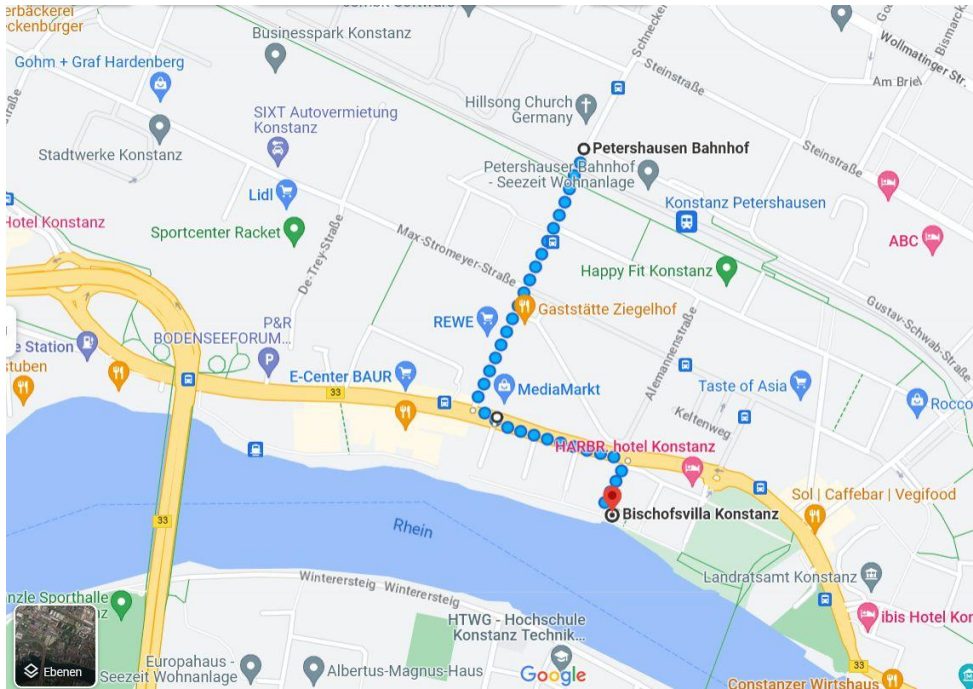




**Einladung zum  
38. Südwestdeutsch/Schweizerischen  
Kolloquium**  
 des  
**Konstanzer Arbeitskreises  
für mittelalterliche Geschichte**

**Tagungsort und Wegbeschreibung**

**Tagungsort:**

Bischofsvilla -

Universität Konstanz, Lehrstuhl für mittelalterliche Geschichte, Fachbereich Geschichte und

Soziologie. Telefon: +49 (0)7531/88-2472,

Website: <https://www.geschichte.uni-konstanz.de/forschung-geschichte/signori/team/prof-dr-gabriela-signori/>

E-mail: [gabriela.signori@uni-konstanz.de](mailto:gabriela.signori@uni-konstanz.de)

**Wegbeschreibung:**

Mit der Bahn

Zielbahnhof: Konstanz Petershausen / alternativ Hauptbahnhof Konstanz.

Ab Petershausen ist die Bischofsvilla in ca. 9 Minuten fußläufig zu erreichen.

Vor dem Hauptbahnhof fahren die Busse 6, 13/4 und 4/13 zur Haltestelle „Am Rheinufer“.

Mit dem Auto:

Otto-Adam-Str. 5, 78467 Konstanz

Parkmöglichkeit bspw. im Parkhaus „E-Center Baur“, ca. 5 Minuten fußläufig entfernt

Universität Konstanz  
 Freitag, 8. 5. 2026, 13:00 – 18:40

Bischofsvilla  
 Otto-Adam-Straße 5

## Willkommen in Konstanz

Zum mittlerweile 38. Mal findet das mediävistische Kolloquium des Konstanzer Arbeitskreises statt.

Die Veranstaltung, die abwechselnd in Konstanz, Bern, Freiburg im Breisgau, Zürich und Fribourg stattfindet, wird von den Arbeitskreismitgliedern Gabriela Signori (Konstanz), Christian Hesse, Rainer C. Schwinges (Bern), Jürgen Dendorfer, Birgit Studt, Thomas Zotz (Freiburg i. Br.), Claudia Zey (Zürich) und Olivier Richard (Fribourg) getragen.

Sie bietet Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftlern Gelegenheit, ihre Forschungen zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Zum Kolloquium in Konstanz heiße ich Sie freundlich willkommen und lade, auch im Namen der Mitveranstaltenden, alle Interessierten herzlich ein.

Prof. Dr. Gabriela Signori

Um Anmeldung (bei Frau Böhme) wird gebeten:  
Telefon: +49 (0)75 31 / 88-2472  
Mail: sekretariat.signori@uni-konstanz.de

## Programm

13:00–13:30 Uhr: Begrüßungsimbiss

~

13:30–14:40 Uhr

**Raphael Walker** (Bern)

Corpus studiosorum helveticorum 1250–1550: Akteure, Netzwerke und Mobilitätsfaktoren

~

14:50–15:40 Uhr

**Hippolyte Souvay** (Freiburg i.Ü.)

Schweizerische Missivenbücher des 15. Jahrhundert: Der Aufbruch einer innovativen Verwaltungsschriftlichkeitspraxis in den Städten des Schweizer Mittellandes

~

15:40–16:10 Uhr: Kaffeepause

~

16:10–17:20 Uhr

**Maria Kammerlander** (Freiburg i.B.)

Kritiker, Leugner und Entdecker. Einblicke in die Sentenzenliteratur des Hochmittelalters

~

17:20–17:30 Uhr: Kurze Pause

~

17:30–18:40 Uhr

**Uma van der Weij, M. A.** (Zürich)

Zwischen Macht und Ohnmacht. Die Erbköniginnen von Jerusalem im Spiegel ihrer Urkundentätigkeit

~

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen (*L'Osteria*)